



Prot. Nr. PH/HN/MiS/32.14.03/129824

Bozen, 6. März 2012

Bearbeitet von:
Dr. Michaela Steiner
Tel. 0471 417 664
Michaela.Steiner@schule.suedtirol.it

An die Direktorinnen und Direktoren
aller Schulstufen

Mitteilung

Verpflichtende Fortbildung für Integrationslehrpersonen ohne Spezialisierung Ansuchen – Vorrang bei der Vergabe von befristeten Aufträgen bzw. Anrechnung bei Verwendung als Integrationslehrperson

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,

mit Bezug auf die Mitteilungen des Schulamtsleiters vom 3. Mai 2011 und vom 1. September 2011 zur verpflichtenden Fortbildung der Integrationslehrpersonen für das Schuljahr 2011/2012 erhalten Sie als Anlagen

- das Ansuchen um **Gewährung des Vorranges** für Lehrpersonen ohne Spezialisierungstitel mit **befristetem Arbeitsvertrag** für Integration (Anlage 1) und
- das Ansuchen um **Anrechnung** des Besuches der verpflichtenden Fortbildung im Ausmaß von 25 Stunden für Integrationslehrpersonen ohne Spezialisierung mit **unbefristetem Auftrag in Verwendung** (Anlage 2).

Das jeweilige Formular ist von den Schuldirektionen bis spätestens **Freitag, 30. März 2012** als eingescannte Datei (Michaela.Steiner@schule.suedtirol.it) oder per Fax (0471 417 669) an Michaela Steiner zu senden. Ansuchen, die nach dem 30. März 2012 eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt!

Im April 2012 erhalten die Schuldirektionen über Mitteilung des Schulamtsleiters eine Liste jener Lehrpersonen, die einen Vorrangtitel bei der Vergabe von befristeten Arbeitsverträgen erhalten bzw. die im Fall einer Verwendung den vom Schulamt organisierten Kurs besucht haben. Diese Listen werden von der Dienststelle intern auch an das Amt für Aufnahme und Laufbahn des Lehrpersonals sowie das Amt für Schulverwaltung weitergegeben. Es werden keine Einzelbescheinigungen für die Lehrpersonen mehr ausgestellt.

Für weitere Informationen steht Dr. Michaela Steiner (Tel. 0471 417 664) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter

Dr. Peter Höllrigl
i. A. Dr. Heidi O. Niederstätter

Anlagen